



ERC EXPRESS

DAS AKTUELLE
MAGAZIN DES
ERC INGOLSTADT



Erzielte am Freitag gegen
Iserlohn das Game-Winning-
Goal: Thomas Greilinger
(Foto: Bösl)

MEISTER VS REKORDMEISTER

Unser Gast: Eisbären Berlin +++ Derek Hahn im Interview
Xaver Kids Club mit toller Aktion +++ Neue Fan-Buttons

22. Spieltag **SO 30.11.2014 | 16:30**



INGOLSTADT



BERLIN



EDEKA & ERC Ingolstadt -
Tradition die verbindet!

Wir ♥
Lebensmittel
& Eishockey.



Meister vs. Rekordmeister

Das Vorwort des Sportdirektors

Liebe Panther-Fans,

der Tabellenstand täuscht! Die Eisbären Berlin, unser heutiger Gegner, sind eine gefährliche Mannschaft, die den Wunsch hat, sich in der Platzierung zu verbessern. Wir werden alles zeigen müssen, um nicht Punkte abzugeben - das muss uns klar sein. Voriges Wochenende ist es nicht so gelaufen wie gewünscht. Man kann unserer Mannschaft nur wenig Vorwürfe machen. Sie kämpft und bemüht sich, das wollen wir sehen. Zuletzt haben wir unglücklich verloren. In Krefeld, gegen Köln und in Hamburg war auf alle Fälle mehr drin. Wir haben individuelle Fehler gemacht, die zu unglücklichen Gegentoren führten. So etwas dürfen wir uns nicht mehr erlauben, schon gar nicht heute gegen die Eisbären Berlin. Ganz klar: Wir wollen an diesem Wochenende in die Erfolgspur zurückkehren. Wir stehen in der Tabelle ordentlich da, diese günstige Ausgangslage wollen wir verteidigen.



Ihr Jiri Ehrenberger

Echte Panther...

...lesen die Zeitung mit

Biss

Jetzt testen!

Ausführliche Vor- und Nachberichte zu allen Spielen mit Analysen und Hintergründen. Einmal pro Woche die Extraseite für ERCI-Fans.

Gleich anrufen

und 4 Wochen testen für nur **12,95 €**.

Abo-Hotline:

08 41 / 96 66 - 6 00



DONAUKURIER

Dranbleiben. Mitreden!

Alexandre Picard

Verteidiger mit geballter NHL-Erfahrung



Alexandre Picard (rechts) kurz vor der Vertragsunterzeichnung mit ERC-Geschäftsführer Claus Gröbner.

Willkommen in der DEL, Alexandre Picard! Der ERC Ingolstadt hat unter der Woche den frankokanadischen Verteidiger nachverpflichtet. Picard soll das Panther-Defensivgeflecht mit seinem Körperspiel, seiner Passstärke und seiner Routine verstärken. Picard sagt: „Ich bin ein vielschichtiger Verteidiger, der gerne abwehrt, aber auch an der Offensive teil nimmt.“

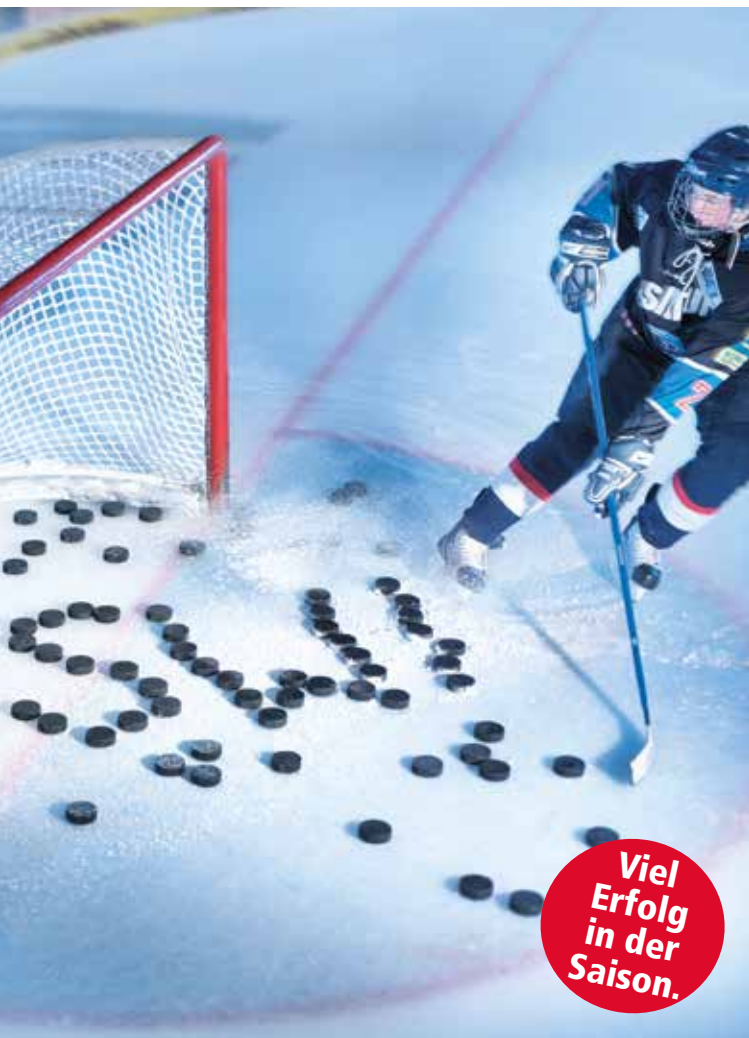
Der 29-Jährige bringt die Erfahrung von 253 NHL-Partien mit. Er erzielte dabei 19 Tore und bereitete 50 weitere vor. Nach einem Jahr für KHL-Club Prag agierte er in der abgelaufenen Saison für die Graz 99ers in der EBEL. Zuletzt war er im Try-out beim Schweizer Spitzenclub Gottéron. Dort fiel er allerdings einer Verletzungsserie von Schweizer Stürmern zum Opfer - der Club brauchte

die Ausländerplätze für Alexandre Picard!

„Ich freue mich sehr, Teil des ERC Ingolstadt zu sein“, sagte Picard bei seiner Vertragsunterschrift. Er machte sich vorigen Sonntag beim Heimspiel gegen Köln bereits einen Eindruck von der Leistungsstärke seiner neuen Kameraden und bescheinigt ihnen und der Liga gutes Niveau. Picard hatte nach eigenen Angaben mehrere Angebote aus der DEL, Ingolstadt sei für ihn jedoch „die perfekte Option“ gewesen.

Sportmarketing-Manager Neville Rautert betreute den Neuzugang die ersten Tage über. Picard und bald auch seine Familie sollen sich in Ingolstadt schnell wohl fühlen.

Sportdirektor Jiri Ehrenberger zum Wechsel: „Wir sind tiefer besetzt. Alex kann sich warmspielen. Wir bauen auf ihn.“



Viel
Erfolg
in der
Saison.

Die schnellsten Treffer macht man hier.
Die Energie dafür liefern wir.

www.sw-i.de

STADTWERKE
INGOLSTADT 

Besser ganz nah!

Eisbären Berlin

Ein Koloss im Umbruch



John Laliberte (Mitte) trug mit seinem schlitzohrigen Treffer im März dazu bei, dass der ERC Berlin aus den Playoffs flog. Foto: Bösl

Jeff Tomlinson hätte sich eine leichtere Aufgabe aussuchen können. Der 44-jährige Kanadier ist seit eineinhalb Jahren Cheftrainer der ruhmreichen Eisbären Berlin. Seine Vorgänger Pierre Pagé und Don Jackson haben große Fußstapfen hinterlassen: Zwischen 2004 und Tomlinsons Amtsantritt kam der Meister nur zweimal nicht aus Berlin.

An diese Erfolgsbilanz konnten die Eisbären unter ihrem aktuellen Headcoach bislang nicht anknüpfen. Im Vorjahr sprang nach einem Endsprint noch die erste Playoffrunde heraus – dort aber war ein gewisser ERC Ingolstadt die Endstation. Auch in dieser Saison läuft es für die Berliner alles andere als rund: Sie kämpfen nach derzeitigem Stand erneut gegen den frühen Sommerurlaub.

Allerdings ist die Tabelle in

diesem Jahr sehr eng, große Sprünge sind schnell möglich. Für die Berliner um ihren Topscorer Petr Pohl (20 Punkte in 20 Spielen) sind auch die direkten Playoffplätze nicht außer Reichweite.

In den Special Teams gehören die Mannen aus der Hauptstadt ohnehin zu den besseren Teams der Liga. Auch die Defensive um die deutschen Nationalspieler Frank Hördler und Constantin Braun ist eine der zuverlässigsten der DEL. Fünf Tore wie der ERC im Hinspiel schoss gegen die Eisbären fast keiner.

Die Panther gewannen damals, weil er sehr kaltschnäuzig vor dem Tor war. Berlin dagegen hat damals wie jetzt noch einen Stotterer in der Angriffsmaschine – im Schnitt keine drei Tore pro Spiel sind zu wenig.

100€ Willkommens-Bonus*

Jetzt online registrieren und Ersteinzahlungs-Bonus kassieren!



**X-WETTEN
X-GEWINNE**

X-TIP.de

* Willkommens-Bonus bei Erstregistrierung von 100%, bis zu einem Maximalbetrag von 100,- €. Es gelten unsere Bonusbedingungen!

18+

Spielteilnahme erst ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen.
Hilfe unter: www.bzga.de oder Tel. 01801 372700
3,9 Cent/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 42 Cent/Min.

Bilanz gegen Berlin

Das sagt die Statistik über das heutige Duell*

Meiste Tore gegen Berlin:

John Laliberte 13 (DEL-Topwert 28)

Meiste Punkte gegen Berlin:

Thomas Greilinger 27 (DEL-Topwert 57)

Meiste „Game Winning Goals“ gegen Berlin:

Patrick Hager 2 (DEL-Topwert 4)

Beste Plus-Minus-Statistik gegen Berlin:

Christoph Gawlik 4 (DEL-Topwert 15)

Strafminuten gegen Berlin:

Björn Barta 83 (DEL-Topwert 120)

ERC vs. EBB:

61 Spiele (24 Siege,
37 Niederlagen)

Zuschauerschnitt:
3.926 (nur Heimsp.)

* ausgewertet wurden nur die Spieler, die noch für den ERC aktiv sind.



Weine aus:

Deutschland · Österreich · Spanien · Italien

Feinkost & Geschenke

Pasta · Soßen · verschiedene Bioprodukte
Olivenöle/Essige · Antipasti · Grissini
Schokolade/Süßes · Aufstriche · uvm.

mit gemütlichem Barbereich für
Weindegustationen und Weinseminare

Weinschmecker GmbH · Jürgen Nübler · Friedrichshofener Straße 1
85049 Ingolstadt · Telefon 0841-99 39 79 01 · info@weinschmecker-ingolstadt.de
www.weinschmecker-ingolstadt.de · Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag
10.00 – 20.00 Uhr · Freitag - Samstag 10.00 – 22.00 Uhr



SERVUS PANTHER!

Die DEL live und exklusiv bei ServusTV.

Jeden Sonntag

17:30 live



SERVUS HOCKEY NIGHT.

Messerscharfe Bildqualität und kristallklarer Ton direkt vom Eis.

Dazu umfassende Spielanalysen und Statistiken.

Das Aktuellste aus der Liga gibt es unter www.servustv.com/del



ERC Ingolstadt



#30	Marco Eisenhut (G)	Alter: 20 Geb.: Deggendorf, GER Größe: 190cm Fanghand: L
#31	Philipp Hähl (G)	Alter: 20 Geb.: Ingolstadt, GER Größe: 190cm Fanghand: L
#51	Timo Pielmeier (G)	Alter: 25 Geb.: Deggendorf, GER Größe: 183cm Fanghand: L
#4	Aaron Brocklehurst (D)	Alter: 29 Geb.: Nanaimo, BC, CAN Größe: 180cm Schusshand: L
#14	Dustin Friesen (D)	Alter: 31 Geb.: Waldheim, SK, CAN Größe: 183cm Schusshand: L
#34	Benedikt Kohl (D)	Alter: 26 Geb.: Berchtesgaden Größe: 180cm Schusshand: R
#8	Stephan Kronthaler (D)	Alter: 21 Geb.: Landshut, GER Größe: 184cm Schusshand: L
#55	Patrick Köppchen (D)	Alter: 34 Geb.: Berlin, GER Größe: 180cm Schusshand: L
#6	Michel Périard (D)	Alter: 35 Geb.: Saint-Constant, CAN Größe: 180cm Schusshand: L
#45	Alexandre Picard (D)	Alter: 29 Geb.: Gatineau, CAN Größe: 189cm Schusshand: L
#11	Benedikt Schopper (D)	Alter: 29 Geb.: Weiden, GER Größe: 188cm Schusshand: L
#5	Fabio Wagner (D)	Alter: 19 Geb.: Landshut, GER Größe: 183cm Schusshand: L
#33	Björn Barta (LW/C)	Alter: 34 Geb.: Solingen, GER Größe: 172 Schusshand: L
#84	Jean-François Boucher (LW)	Alter: 28 Geb.: Rosemère, QC, CAN Größe: 182cm Schusshand: L
#9	Brandon Buck (C)	Alter: 26 Geb.: Delaware, ON, CAN Größe: 186cm Schusshand: L
#12	Martin Davidek (LW)	Alter: 28 Geb.: Opava, CZE Größe: 182cm Schusshand: R
#19	Christoph Gawlik (LW/C)	Alter: 27 Geb.: Deggendorf, GER Größe: 176cm Schusshand: L
#39	Thomas Greilinger (LW/RW)	Alter: 33 Geb.: Deggendorf, GER Größe: 180cm Schusshand: R
#52	Patrick Hager (C/LW)	Alter: 26 Geb.: Stuttgart, GER Größe: 178cm Schusshand: L
#43	Derek Hahn (C)	Alter: 36 Geb.: Elmira, ON, CAN Größe: 183cm Schusshand: R
#15	John Laliberte (LW)	Alter: 31 Geb.: Saco, ME, USA Größe: 188cm Schusshand: L
#27	Ryan MacMurchy (RW)	Alter: 31 Geb.: Regina, SK, CAN Größe: 188cm Schusshand: R
#91	Eddy Rinke-Leitans (RW)	Alter: 23 Geb.: Ebersberg, GER Größe: 194cm Schusshand: L
#42	Jared Ross (C/LW)	Alter: 32 Geb.: Huntsville, AL, USA Größe: 175cm Schusshand: L
#20	Marc Schmidpeter (F)	Alter: 19 Geb.: Fürstenfeldbruck Größe: 188cm Schusshand: R
#10	Jeffrey Szwez (RW)	Alter: 33 Geb.: Etobicoke, ON, CAN Größe: 192cm Schusshand: L
#17	Petr Taticek (C/LW)	Alter: 31 Geb.: Rakovnik, CZE Größe: 188cm Schusshand: L

Headcoach: Larry Huras

SR 1: Marian Rohatsch

SR 2: Markus Krawinkel

Eisbären Berlin



#35	Mathias Niederberger (G)	Alter: 21 Geb.: Düsseldorf, GER Größe: 180cm Fanghand: L
#31	Petri Vehanen (G)	Alter: 37 Geb.: Rauma, FIN Größe: 186cm Fanghand: L
#29	Jens Baxmann (D)	Alter: 29 Geb.: Wernigerode, GER Größe: 181cm Schusshand: L
#55	Casey Borer (D)	Alter: 29 Geb.: Minneapolis, USA Größe: 188cm Schusshand: L
#90	Constantin Braun (D)	Alter: 26 Geb.: Lampertheim, GER Größe: 190cm Schusshand: L
#4	Henry Haase (D)	Alter: 21 Geb.: Berlin, GER Größe: 191cm Schusshand: L
#7	Frank Hördler (D)	Alter: 29 Geb.: Bad Muskau, GER Größe: 183cm Schusshand: L
#18	Jonas Müller (D)	Alter: 19 Geb.: Berlin, GER Größe: 182cm Schusshand: L
#3	James Sharrow (D)	Alter: 29 Geb.: Framingham, USA Größe: 188cm Schusshand: R
#5	Alex Trivellato (D)	Alter: 21 Geb.: Bozen, ITA Größe: 186cm Schusshand: L
#25	Kai Wissmann (D)	Alter: 18 Geb.: Villingen, GER Größe: 190cm Schusshand: R
#17	Mark Bell (LW/C)	Alter: 34 Geb.: St. Pauls, CAN Größe: 193cm Schusshand: L
#12	Laurin Braun (W)	Alter: 23 Geb.: Lampertheim, GER Größe: 179cm Schusshand: L
#26	Florian Busch (LW)	Alter: 29 Geb.: Tegernsee, GER Größe: 186cm Schusshand: L
#83	Matt Foy (RW)	Alter: 31 Geb.: Oakville, CAN Größe: 188cm Schusshand: R
#51	John Koslowski (W)	Alter: 20 Geb.: Berlin, GER Größe: 186cm Schusshand: L
#21	Antti Miettinen (LW)	Alter: 34 Geb.: Hämeenlinna, FIN Größe: 182cm Schusshand: R
#15	T.J. Mulock (C)	Alter: 29 Geb.: Langley, CAN Größe: 183cm Schusshand: R
#92	Marcel Noebels (LW)	Alter: 22 Geb.: Tönisvorst, GER Größe: 189cm Schusshand: L
#40	Darin Olver (C/RW)	Alter: 29 Geb.: Burnaby, CAN Größe: 181cm Schusshand: L
#33	Petr Pohl (RW)	Alter: 28 Geb.: Koprivnice, CZE Größe: 181cm Schusshand: R
#24	Andre Rankel (LW)	Alter: 29 Geb.: Berlin, GER Größe: 186cm Schusshand: L
#16	Vincent Schlenker (W)	Alter: 21 Geb.: Villingen, GER Größe: 189cm Schusshand: R
#36	Jonas Schlenker (F)	Alter: 20 Geb.: Villingen, GER Größe: 175cm Schusshand: L
#48	Julian Talbot (LW/C)	Alter: 29 Geb.: Wahnapiatae, CAN Größe: 180cm Schusshand: L
#22	Barry Tallackson (RW)	Alter: 31 Geb.: Grafton, USA Größe: 196cm Schusshand: R
#52	Sven Ziegler (RW)	Alter: 20 Geb.: Nürnberg, GER Größe: 182cm Schusshand: R

Headcoach: Jeff Tomlinson

LSR: Dominic Erdle, David Tschirner

Wahninnsspiel in Iserlohn

ERC dreht die Partie und siegt 5:3

Die Negativserie ist beendet. Larry Huras
Nach drei sieglosen Spielen hat die Szene, in
der ERC Ingolstadt in Iserlohn der Ingolstadt
drei Punkte eingefahren. Zu die Oberhand
nächst sah es allerdings nicht gewann, zum
so aus, denn nach 15 Minuten 3:3 ausglich
lagen die Panther bereits mit und kurz dar-
2:0 zurück. „Der Schlüsselmo- auf erstmals in
ment war der gehaltene Penalty Führung ging,
von Pielmeier und unser Tor im um diese dann nicht mehr aus
nächsten Wechsel“, beschreibt der Hand zu geben.



1 Tor, 2 Assists:

Jared Ross

(Foto: CityPress)

Der aktuelle Spieltag

Hamburg Freezers	Straubing Tigers	4:5
Schwenninger Wild Wings	Thomas Sabo Ice Tigers	7:5
Iserlohn Roosters	ERC Ingolstadt	3:5
Adler Mannheim	Grizzly Adams Wolfsburg	3:4 n.V.
Augsburger Panther	Düsseldorfer EG	1:4
EHC Red Bull München	Kölner Haie	4:1
Eisbären Berlin	Krefeld Pinguine	4:3 n.P.

Team	Sp.	Tore	Diff.	Punkte
1 EHC Red Bull München	23	77:49	+28	49
2 Adler Mannheim	21	77:44	+33	48
3 ERC Ingolstadt	22	84:77	+7	40
4 Grizzly Adams Wolfsburg	23	78:64	+14	38
5 Hamburg Freezers	22	77:65	+12	38
6 Düsseldorfer EG	24	71:69	+2	37
7 Krefeld Pinguine	24	70:72	-2	36
8 Iserlohn Roosters	21	62:56	+6	34
9 Eisbären Berlin	21	61:58	+3	31
10 Thomas Sabo Ice Tigers	23	68:74	-6	31
11 Augsburger Panther	22	56:72	-16	27
12 Schwenninger Wild Wings	23	57:81	-24	25
13 Kölner Haie	22	51:65	-14	24
14 Straubing Tigers	23	41:84	-43	13

Impressum

Herausgeber:
ERC Ingolstadt Eishockeyclub GmbH
Bei der Arena 5, 85053 Ingolstadt

Redaktion:
Claudius Rehbein (v.i.S.d.P.), Nicholas
Rausch, Phillipp Rebhan, Petra Wirin-
ger, Martin Wimösterer

Fotos: Stefan Bösl, CityPress, ERC,
Marion Benz, Gerd Namyslo, Jürgen
Meyer

Anzeigen: ERC Ingolstadt
Redaktion / Anzeigen S. 28-31:
Verlag Bayer. Anzeigenblätter GmbH

Auflage: 3.000 Stk.

espresso

**ESPRESSO MAGAZIN
DEZEMBER**

Wer reinkommt, ist IN!

**[www.espresso-
mediengruppe.in](http://www.espresso-mediengruppe.in)**

Vorfreude
Geschenke

Ingolstadt
Neuburg/Donau
Schrobenhausen



www.FORD-BACHER.com

**ICH LESE
WIEDER
ZEITUNG**



www.blickpunkt-ingolstadt.de

Hotel Günter ^{★★★}

Hotel Günter
Am Pfannenstiel 14-18
85101 Lenting



„Eintreten und sich Wohlfühlen“.



Hahn winken die 5000

Top-5 der aktiven Spieler am Bully-Punkt*

Derek Hahn vom ERC Ingolstadt ist ein Center der Extraklasse. Knapp 5000 Faceoffs hat der Routinier in der DEL schon für sich entschieden (rund 55 Prozent Erfolgsquote) und am vorigen Wochenende den früheren Nationalspieler Tobias Abstreiter überholt. Erfolgreicher in 20 Jahren DEL waren also nur noch die heutigen Liga-Pensionäre Greg Leeb (5799), Robert Hock (5469) und

Tore Vikingstad (5212). Und die haben alle deutlich mehr Spiele absolviert als Hahn. Der ERC-Mittelstürmer hält unter den Aktiven den Bestwert und kann ihn noch weiter verbessern. Der äußerst exklusive 5000er Club ruft! Was einen guten Bullyspieler ausmacht und was Hahn sonst zu sagen hat, das lesen Sie auf den folgenden Seiten im Interview.

Bully-Siege 4858

4523

4438

4374

4080

1. Derek Hahn (ERCI)

2. Rob Collins (Düsseldorf)

3. Christoph Ullmann (M'heim)

4. Alex Barta (München)

5. Charlie Stephens (Köln)

* Gewertet sind nur aktuell in der DEL aktive Spieler. Stand: 27.11.2014

WIR MACHEN
FITNESS
UND WAS
MACHST DU?



Höchste Zeit für den Pausen-Tee?



**Jetzt
probieren!**

**Tee aus Ihrer
Apotheke
im Westpark.**

... für das Wichtigste im Leben!

APOTHEKE

Gesundheit & Wellness · im WestPark.



Am Westpark 6
85057 Ingolstadt
Telefon 08 41/49 30 30
www.apotheke-im-westpark.de

Derek Hahn

Der Center mit dem Adlerauge



Derek Hahn gab gegen Augsburg ein starkes Comeback mit drei Punkten. In seiner DEL-Karriere hat er konstant gute Scoringwerte. Foto: Bösl

Es gehört ein Stück Bescheidenheit dazu, den freien, besser postierten Mann zu suchen anstatt den direkten Torabschluss. Derek Hahn hat 220 Tore in 354 DEL-Spielen aufgelegt – eine bestechende Zahl. 116 Vorlagen davon hat er für den ERC beigesteuert, nur einer fehlt, um mit dem erinnerungswürdigen Doug Ast gleichzuziehen. Ein Interview mit dem völlig besonnenen Adlerauge des ERC.

Derek, lösen ein Tor und ein Assist unterschiedliche Emotionen bei dir aus?

Ich würde sagen, sie sind ähnlich. Für mich zählt ein Assist auch genau so viel. Das hat mir meine Mutter schon immer gesagt: „Derek, Jun-

ge, eine Vorlage ist genauso wertvoll wie ein Tor.“ (lacht)

Dein Assist voriges Wochenende für Benedikt Kohl war purer Zucker.

Danke sehr. Ich war in der gegnerischen Zone und bekam den Puck. Mein Plan war, auf Michel Périard weiterzuspielen, aber ich bin dazu nicht gekommen. Dann kam ein Gegenspieler, ich war an der Blauen Linie eingeklemmt und bin nervös geworden. (lacht) Dann sah ich Benedikt im Augenwinkel und habe ihn hart angespielt. Wenn der Pass nicht angekommen wäre, wäre die Scheibe zumindest tief gegangen.

Kann man so eine Umsicht denn trainieren?

(überlegt) Ja und nein. Die Trainer haben mir in jungen Jahren beigebracht, dass ich immer den Kopf oben behalten soll. Das habe ich beibehalten. Wenn man die Augen offen hat, kann man dem Team enorm helfen.

Du bist auch am Bully-Punkt stark. Du gehst auf die 5000 gewonnenen Bullys zu.

Wirklich wahr?

Ja. Worauf kommt es beim Bully an?

Ich versuche, nach unten zu kommen und meine Kraft einzusetzen. Man muss am Punkt mit Intensivität herangehen, um so den Scheibengewinn zu erlangen und die Mannschaft zu unterstützen. Manche Gegner liegen einem, andere nicht.

Dein Center-Idol in der Jugend?

Du meinst, als ich jung war? Steve Yzerman. Er war ein kompletter, großer Spieler.

Auch ein hervorragender Kapitän. Du hast großartige Scorerwerte, aber mancher unterschätzt deine Arbeitseinstellung. Du bist aber nicht umsonst assistent captain.

Ich stamme aus einem kleinen Ort, aus einer arbeitsamen Mittelklassenfamilie. Ich bin damit groß geworden, hart zu arbeiten. Wenn du im Eishockey auf ein höheres Level kommst, brauchst du auch diese Einstellung. Und

für mich mit 36 Jahren ist es auch ein Weg – ich versuche durch die Arbeit jung zu bleiben. *(grinst)*

Kam es auch so dazu, dass du beim Comeback nach der Fingerverletzung gleich durchgestartet bist? Normalerweise heißt es ja, dass man solange zur Form braucht wie man ausfiel.

Ich habe viel Trockentraining gemacht und konnte ja auch skaten. Bei anderen Verletzungen wäre das nicht gegangen. Aber so war es leichter für mich, schnell wieder hinzufinden.

Was machst du in deiner freien Zeit?

Viel mit meiner Familie. Wenn es irgendwann mal mit dem Hockey vorbei ist und ich eine reguläre Arbeitsstelle annehme, habe ich nicht mehr so viel Gelegenheit, meine Kinder zu sehen. Es ist schön, Zeit mit ihnen zu verbringen. Und wenn es sich dann noch ausgeht, gehe ich golfen.

Welches Handicap hast du?

Keine Ahnung, ehrlich gesagt. Vielleicht liegt es bei acht.





Zwei Derby-Siege

Schüler schlagen Augsburg und Landshut



Vojtech Brabec (rechts) und Daniel Maul (Mitte) im Spiel gegen den EV Landshut. Foto: Meyer

Die Schüler des ERC Ingolstadt haben die Vorrunde ihrer ersten Bundesliga-Saison mit zwei Siegen und dem hervorragenden zweiten Tabellenplatz abgeschlossen, dem Ersten EV Füssen.

Am Samstag gewann die U16 beim Augsburger EV mit 1:2. Die Schwaben gingen durch Tim Bullheimer in Überzahl in Führung (9.), doch Robert Hecht brachte den ERC noch im ersten Drittel zum Ausgleich (17.). Im zweiten Drittel schoss Maximilian Lee Geiss die Schanze im Powerplay in Führung (29.). Das 2:1 gab Eddy Uviras der Hand.

Wir begrüßen...

...die Talente der Audi Sportakademie. Sie besuchen heute das DEL-Spiel gegen die Eisbären Berlin. Viel Vergnügen!

Leopold Trautmann in Überzahl (15.) und Daniel Maul (17.) drehen die Partie. Erneut Maul im Powerplay (30.), Vojtech Brabec (31.)

und Olef Rif (38.) erhöhen im zweiten Abschnitt. Im Schlussdrittel schoss Johannes Brunner in Überzahl Landshuts zweites Tor (43.). Dabei blieb es.

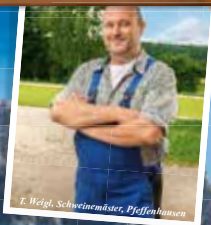
Die ERC-Jugend besiegte den Tabellenzweiten TSV Erding mit 3:1 und kletterte auf den vierten Rang.

„Wir in Bayern legen höchsten Wert auf Geschmack.“

Wir ♥ Lebensmittel.



NEU! Unsere Marke für Frische und Qualität aus der Region



DIE SOFTWARE-PLATTFORM ZUM MESSEN UND ANALYSIEREN

D-LAB

ONE SOLUTION.
ONE POWERFUL SOFTWARE.



ERGONEERS
FROM SCIENCE TO INNOVATION

www.ergoneers.com

Einer bezwang Peppi

Autogramme, Talks, Action – Eishockey pur



Am Tag der Offenen Tür war einiges geboten: Fans schossen gegen Torwartikone Peppi Heiß Penaltys (einer traf), Coach Larry Huras gab Autogramme, die Schanzer Bazis boten den Panthers das Einlaufspalier...



... die Schüler besiegten den EV Landshut im Schülerbundesliga-Derby, das Fanprojekt hatte wie der e.V. einen Stand und nicht zuletzt boten die Talks viel Wissenswertes rund ums Eishockey. Fotos: jm





MIT HAMA GEWINNEN!

Die Warm-Up-Musik kommt heute von:

Name des Spielers

Name, Vorname

Handy-Nr.

Coupon bis zur 2. Drittelpause am Fanshop in der Saturn Arena abgeben. Rechtsweg ist ausgeschlossen. Persönliche Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.



PANTHERPOWER

FÜR IHRE FÜSSE!

Wir unterstützen den ERCI mit Profi-Einlagen für Sportler.



Ihre Füße in besten Händen!
Wisse
 Orthopädie-Schuhtechnik



www.wisse.de

Ingolstädter Str. 18, 85092 Kösching
 Tel. 08456/918155, info@wisse.de

Oh wie schön ist Eishockey

Schanzer Bazis schauen beim ERC vorbei



Tolle Aktion der „Schanzer Bazis“ (FCI) und des „Xaver Kids Club“ (ERC): Voriges Wochenende unterstützen die Bazis den ERC gegen Köln und waren ganz nah an den ERC-Stars dran. Im Dezember besuchen die jungen ERC-Fans den FC.

Foto: Jürgen Meyer

Ein unvergesslicher Nachmittag für die Schanzer Bazis! Die Nachwuchsfans des FC Ingolstadt haben dem Xaver Kids Club des ERC beim Spiel gegen Köln einen Besuch abgestattet und einen Haufen erlebt.

Der Höhepunkt kam direkt vor Spielbeginn. Ausgestattet mit Shirts, Schals und Fahnen des ERC bildeten die Schanzer Bazis das Spalier beim Einlauf der Spieler durch den großen Pantherkopf. Anschließend sahen sich die 26 Kinder die Partie an und jubelten, wie die jungen ERC-Fans, bei den Toren Ingolstadts und über das super Spiel.

Doch schon zuvor hatten die Schanzer Bazis Aufregendes in der Saturn Arena erlebt. Der ERC-Kinderbeauftragte

Christian Müller, der die tolle Aktion zusammen mit seiner FC-Kollegin Peggy Stecher organisiert hatte, führte die Gruppe durchs Stadion: Zum Ausguck vom Pressebalkon. Zur Regie mit den vielen Schaltern und Knöpfen. Und während die Profis sich auf dem Eis aufwärmten, schaute sich die Gruppe die ERC-Kabine an. Dort vorne der Platz von Patrick Hager, schräg gegenüber hängen die Sachen von Patrick Köppchen. Ein Einblick, den nur ganz wenige bekommen.

Übrigens: Der Xaver Kids Club besucht den FC seinerseits am 14. Dezember und unterstützt die Fußballer dann im Audi-Sportpark. Tolle Aktion der beiden Kids Clubs! Alle für die Schanz!



Audi
Zentrum Ingolstadt

80 Jahre
1934-2014
KARL BROD

Unser Top-Angebot

z.B. Audi A1 Winter-Stahlrad mit Radvollblende

- ▶ 185 / 60 R 15 88 H
Michelin Alpin A4 AO
- ▶ Rollwiderstandsklasse: E
- ▶ Nasshaftungsklasse: C
- ▶ Abrollgeräusch in dB: 70

zum Preis von

€ 160,- pro Rad



**Audi Zentrum Ingolstadt
Karl Brod GmbH**



Neuburger Straße 75, 85057 Ingolstadt

Tel.: 0841 / 4914- 200

zubehoer@audi-zentrum-ingolstadt.de

www.audi-zentrum-ingolstadt.de

druck**pruski**l.

**LASST EUCH
BEEINDRUCKEN**

emotionen auf papier

Hans Fischer schaut zurück...

... als Clayton Young nach Ingolstadt kam

Teil 10 unserer Serie



Clayton Young (Mitte) kam Anfang September 1995 zu den Panthers. Eine Nachverpflichtung, die saß: In seiner ersten Saison machte er 126 Scorerpunkte in 46 Partien! Er blieb sieben Jahre auf der Schanz. Im Anschluss spielte er in Regensburg und bei den DEL-Clubs Düsseldorf und Hamburg. 2005 endete seine Karriere. Fotos: G. Namyslo (2), Benz (1)

„Der Klassenerhalt in der 2. Liga Süd war also geschafft und so folgte die Saison 1995/96. In dieser ersten Spielzeit gab es eine Premiere. Zum ersten Mal stand beim ERC Ingolstadt ein Co-Trainer hinter der Bande. Es war Wolfgang Buchwieser. Ihn hatte Trainer Ignaz Berndaner aus Garmisch-Partenkirchen geholt, die zwei kannten sich aus der gemeinsamen Zeit beim SC Riessersee. Ja, im Sommer zur Spielzeit 1995/96 konnte er die sportlichen Weichen richtig stellen. Gelockt hatte man Buchwieser mit einem guten Job bei dem Busunternehmen Stempfl. Denn er war Busfahrer und bekam einen entsprechenden Schichtplan, der es ihm ermöglichte, am Vormittag zusätzlich mit den Profis zu trainieren. Mit dem ganzen Team wurde dann am Abend noch einmal trainiert. Denn mit Berndaner änderte sich das Pensum. Unter ihm stand die Mannschaft am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag auf dem Eis. Freitags und sonntags waren dann die Spiele. Neben einer zusätzlichen Trainerstelle stärkten sich die Panther auch mit top Neuzugängen. Zunächst wollte man Scott Burfoot holen, der jedoch seine Zusage widerrufen hat. Der Grund war, dass seine Frau nicht nach Europa

wollte. Anschließend wurde auch von Skandinavien. ‚Das der 25-jährige Brian Garry sind Charakterspieler‘, pflegte Shantz verpflichtet. Der Kanadier spielte zuvor in der CHL und wurde mit 119 Punkten Scorerkönig. Und er erzielte in 13 Play-Off-Spielen weitere 27 Zähler. Doch der Unglücksrabe verletzte sich im Sommer beim Rollerhockey das Knie – Ausfall für zwei Monate. Das aber dauerte dem ERC zu lange.

Die Verantwortlichen reagierten und setzten erneut auf einen Kanadier. Genau genommen war er ‚nur‘ die Nummer Drei, doch seine Verpflichtung sollte sich als Glücksgriff erweisen: Clayton Young, der Anfang September nachverpflichtet wurde. Ja, Berndaner hielt viel von Kanadiern, aber

Im Tor entschied sich das Trainerduo für Ulf Siegmund, der in Weißwasser in der ehemaligen DDR geboren wurde und dort das Eishockeyspielen erlernt hat. Bevor er zu den Panthers stieß, hatte er in der 1. Liga Süd für Bad Tölz gespielt. Siegmund kam nur deshalb nach Ingolstadt, weil er einen Teilzeitjob bei den Stadtwerken Ingolstadt bekommen hat. Er war gelernter Elektriker. Er war also ein Halbprofi, hatte am Montag und Freitag frei und die restlichen Tage arbeitete er Vollzeit.

Siegmund war ein überrasgender Torhüter, eigentlich

So kann's weitergehen!



Wir unterstützen euch!

Platz für über 400 Panther Fans in der Tiefgarage Reduit Tilly!

Tagespreis 2,00 € - nur wenige Minuten zur Saturn Arena



IFG Ingolstadt

Ein Unternehmen der Stadt Ingolstadt
Tel. +49 841 305-3145, Fax: +49 841 305-3149
parken@ingolstadt.de, www.ingolstadt.de/parken





Harald „Harry“ Schäfler setzte sich mit seiner Körperpräsenz auf dem Eis durch und avancierte zum Publikumsliebbling.

viel zu gut für unsere Spielklasse. Als zum Beispiel zur Saisonvorbereitung der Donaupokal zwischen Ingolstadt, Straubing, Deggendorf und Regensburg ausgetragen wurde, kommentierte die *Mittelbayerische Zeitung*: ‚Der EV Regensburg unterlag Ulf Siegmund.‘ Übrigens wurde diese besagte Partie gegen Regensburg in Straubing gespielt. Denn Regensburg hatte noch ein offenes Stadion und im September fehlte das Eis.

Ein weiterer interessanter Neuzugang war Walter Glatenbacher. Der Bad Tölzer spielte schon in der Oberligazeit für uns und kam über den Erzrivalen EV Regensburg zurück nach Ingolstadt. In Erinnerung bleibt auch Harald ‚Harry‘ Schäfler. Aufgrund seiner Körperpräsenz konnte er sich durchsetzen, war torgefährlich und avancierte zum Publikumsliebbling.

Ein erstklassiger Torjäger war auch Thomas Gayerhoß, der bereits in der Saison

1994/95 kam und zuvor für Selb auf dem Eis gestanden hatte. Er ist bis heute noch im Nachwuchs für den ERC tätig. Weiter wurde das Team von Bernd Striebel aus Erding ergänzt, der damals schon in der 1. Liga Süd spielte. Er war ein überdurchschnittlicher Stürmer und wurde schließlich Kapitän. Und man holte zum ersten Mal einen Spieler aus der DEL. Wer das war, erzähle ich in der nächsten Ausgabe des ERC Express.“



Hans Fischer berichtet für Radio IN und Radio Galaxy vom ERC.



Stellen Sie die Vertrauensfrage!

Wem vertrauen Sie?

Wem vertrauen Sie Ihre Kinder an? Wem Ihr Geld? Sicher nicht jedem!
Und wem vertrauen Sie Ihre Gesundheit an? Am besten auch nicht irgendwem.

Vertrauen muss man sich verdienen.

Durch Kontinuität, durch Aufrichtigkeit, durch Leistung und Zuverlässigkeit, durch Menschlichkeit und Einfühlungsvermögen. Dadurch, dass man gerade dann für jemanden da ist, wenn er es besonders notwendig braucht.

Wir sind für Sie da.

24 Stunden am Tag an 365 Tagen im Jahr – in Schaltjahren sogar einen mehr. Wir bieten kontinuierlich medizinische Höchstleistungen und zuverlässige Qualität – das belegen nicht nur unsere erfolgreichen Zertifizierungen, sondern auch Vergleiche mit anderen Kliniken. Unsere Ärzte, Pflegekräfte und Mitarbeiter in der Verwaltung geben jeden Tag ihr Bestes für Sie und Ihre Gesundheit – mit Kompetenz, Menschlichkeit und Einfühlungsvermögen. Ihnen können Sie vertrauen.

Uns können Sie vertrauen.

Denn wir tun alles dafür, dass es Ihnen und Ihren Lieben möglichst bald wieder gut geht und Sie bei uns ganz gemäß unserem Motto „in guten Händen“ sind.

Gesundheit ist Leben. Wir sind Gesundheit. Klinikum Ingolstadt.

KLINIKUM INGOLSTADT GmbH

Krumenauerstraße 25 • 85049 Ingolstadt
Tel.: (08 41) 880-0 • Fax: (08 41) 880-10 80
E-Mail: info@klinikum-ingolstadt.de
Internet: www.klinikum-ingolstadt.de



Eishockey-Zirkus

Testen Sie Ihr Eishockey-Wissen

ERC-Geschichte, Eishockey-Anekdoten oder Infos zum heutigen Gegner – prüfen Sie, ob Sie ein Eishockey-Meister sind. Auflösung unten.

1. Zwei ERC-Profis erzielten jeweils vier Tore in einem Spiel. Wie heißt das Duo?

- a) Laliberte/Greilinger
- b) Buck/Taticek
- c) Hager/Ross

2. Das „Eishockey Magazin“ titelte im März 1987: „ERCI nach neun Jahren am Ziel: Endlich Meister“. In welcher Liga?

- a) Zweite Liga Süd
- b) Oberliga Süd
- c) Landesliga Süd

3. Welcher Spieler war 2004 Rookie des Jahres der DEL?

- a) Felix Petermann
- b) Niki Goc
- c) Yannic Seidenberg

4. In welcher Spielklasse starten die ERC-Schüler in dieser Saison?

- a) Landesliga
- b) Bundesliga
- c) Bayernliga

5. Welche Besonderheit hat Wolfsburgs Goalie Sebastian Vogl auf seinen Helm spraysen lassen?

- a) Bibelstelle
- b) Wütender Falke
- c) Batman's Joker

6. Welche Berliner spielten mit N. Clark im „Plutoniumsturm“?

- a) D. Olver und B. Tallackson
- b) D. Olver und F. Busch
- c) TJ Mulock und Andre Rankel

7. Drei ERC-Spieler haben im Panther-Trikot bereits 100 Treffer oder mehr erzielt. Welche?

- a) Greilinger/Hahn/Ficeneč
- b) Greilinger/Ficeneč/Ast
- c) Greilinger/Ast/Motzko

8. Welches Trio sorgte in der Vorsaison unter dem Spitznamen „Zirkus Krone“ ligaweit für Furore?

- a) Clark/Courchaine/Pietta
- b) Reimer/Reinprecht/Ehliz
- c) Festerling/Flaake/Wolf

9. Welches Team feuerte heuer noch nicht den Coach?

- a) Straubing
- b) Hamburg
- c) Krefeld

10. Wie lautet der Spitzname von ERC-Torwart Timo Pielmeier?

- a) Pille
- b) Pils
- c) TiPi

Resultat

9-10 Richtige: Meisterhaft!

6-8 Richtige: Direkte Playoffs!

4-5 Richtige: Playoffkandidat!

2-3 Richtige: Nachbessern!

0-1 Richtige: Üben!

KLARES POWERPLAY: UNSER McMENÜ.®



Wir freuen uns auf Ihren Besuch
und wünschen viel Spaß beim Spiel.

Bei McDonald's 5x in Ingolstadt
www.mcd-ingolstadt.de



© 2014 McDonald's



LESEN, WER DEN POTT BEKOMMT. UND WER DIE PRÜGEL.

Erhältlich unter anderem:

Bahnhofsbuchhandlung Karl Schmitt, Bahnhofstraße 8 |
Rewe, Fauststraße 5 | Kainzmeier, Moritzstraße 6 | E-Center,
Am Westpark 6 | Hugendubel-Ganghofer, Theresienstraße 4

Aktuelle
Infos in Ihrer
Zeitung



Alles was uns bewegt

Zeig deine Leidenschaft!

Fanprojekt verkauft Buttons

Am Tag der Offenen Tür kamen sie gut an: Die Buttons, die das Fanprojekt mit seiner neuen Buttonmaschine anfertigt. Stückpreis 1,50€, vier Stück für 5€. Jeweils 1€



pro Button kommt dem ERC-Nachwuchs zu Gute. Interessenten schauen vor dem Spiel oder in den Drittelpausen hinter Block F vorbei.

HAPPY FANS ON TOUR

SO, 07.12. zum Spiel in Schweningen:

Abfahrt: 09:30 (H'heim) und 10:30 (Saturn Arena)
Fahrpreis: 28 € p.P. – Doppelkarte: 50 €

**Anmeldung: happyfans@erci-fanprojekt.de
oder telefonisch unter 0171 7602648**

SAMMELAKTION

Am **05. Dezember** beim Spiel gegen Düsseldorf veranstaltet das Fanprojekt eine **Sammelaktion für die ERC-Jugend**. Mit einem **Los für nur 1 €** können Sie einen der tollen Preise gewinnen: Schläger, Helme, Handschuhe und Trikots der ersten Mannschaft bietet die Tombola! Viel Glück!

Fahrt zum Heimspiel

Bald ist Anmeldeschluss für den Sonderzug

Zwei Wochen noch bis zum Anmeldeschluss des Sonderzuges am 21. Februar! Bis 17. Dezember nimmt das Fanprojekt noch Anfragen für die Fahrt zum eigenen (!) Heimspiel entgegen. Gegner dann: die Kölner Haie! Formulare gibt es vor jeder Partie oder in den Drittelpausen hinter Block F. Anzahlung: 20 Euro.





Gerd Truntschkas Powersaft LaVita



„Ich wollte ein Produkt schaffen, das allen nutzt – vom Leistungssportler, seinen Kindern bis zu seinen Großeltern.“

Gerd Truntschka hier im Trikot der Kölner Haie vor über 20 Jahren

LaVita - die natürliche Vitalstoffbasis für:

- mehr Power
- ein starkes Immunsystem
- optimale Konzentration
- bessere Regeneration
- optimale Leistungsfähigkeit

Das ist LaVita:

- alle wichtigen Vitalstoffe in einem Produkt
- optimal dosiert nach wissenschaftlichen Vorgaben
- Wirkung durch Studien belegt
- natürlich, ohne Zusatzstoffe



Weitere Infos und direkt bestellen:

LaVita GmbH
Ziegefeldstr. 10 ■ 84036 Kumhausen
Tel. 0871 / 972 170 ■ www.lavita.de

Wissenschaftlich belegt

Vitalstoffe wirken an den verschiedensten Stellen des menschlichen Organismus. Unzählige wissenschaftliche Studien belegen das. Hier eine Zusammenfassung aus der offiziellen Liste der Europäischen Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA): Energie/Leistungsfähigkeit: Biotin, Eisen, Jod, Kupfer, Magnesium, Mangan, Niacin, Vitamin B2, Vitamin B1, Vitamin B12, Pantothenensäure, Vitamin B6, Vitamin C tragen zu einem normalen Energiestoffwechsel bei; Ausdauer/Leistungsfähigkeit/Regeneration: Eisen, Folsäure, Magnesium, Niacin, Vitamin B2, Vitamin B12, Pantothenensäure, Vitamin B6, Vitamin C tragen zur Verringerung von Müdigkeit und Ermüdung bei; Konzentration: Eisen, Jod, Zink tragen zu einer normalen kognitiven Funktion bei; Pantothenensäure trägt zu einer normalen geistigen Leistung bei; Immunsystem: Eisen, Folsäure, Kupfer, Selen, Vitamin B12, Vitamin B6, Vitamin C, Vitamin D, Zink tragen zu einer normalen Funktion des Immunsystems bei;

Nächstes Heimspiel:



Freitag, 05.12.2014

um 19:30 in der Saturn Arena

JETZT TICKETS SICHERN
www.erc-ingolstadt.de

Nächstes Auswärtsspiel:



Sonntag, 07.12.2014

um 16:30 in Schwenningen

DEL – LIVE, exklusiv und kostenlos:

Noch mehr geht
nicht mehr!*

www.laola1.tv

Vorsprung durch Technik

Audi



Hoch e-ffizient.

**Der Audi A3 Sportback e-tron.
Jetzt bei Ihrem Audi e-tron
Partner Probe fahren.**

Zwei Motoren, keine Kompromisse: Dank serienmäßigem Plug-in-Hybrid-Antrieb bietet der Audi A3 Sportback e-tron 150 kW (204 PS), eine CO₂-Emission ab 35 g/km und eine kombinierte Reichweite von bis zu 940 km, davon 50 km rein elektrisch. So ermöglicht er alle Vorzüge zukunftsweisender Mobilität ohne Einschränkungen.

www.audi.de/e-tron

Verändert die Welt. Nicht den Alltag.



Kraftstoffverbrauch Audi A3 Sportback e-tron in l/100 km:
kombiniert 1,7-1,5; Stromverbrauch in kWh/100 km:
kombiniert 12,4-11,4; CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 39-35.